
PROGRAMMVORSCHAU

7. bis 13. Oktober 2019

41.

Hörerservice

Telefon 0221 345-1831

Telefax 0221 345-1839

hoererservice@deutschlandradio.de

Nachtrag zur 35./38./39./40. Woche

So 1. Sep

1.05 Diskurs

Humboldt-Universität
Fritz-Reuter-Saal, Berlin
Aufzeichnung vom 25.8.2019

Humboldt würde sich
einmischen – und wie?!
Über den Zusammenhang von
Wissenschaft und Politik heute
Moderation: Manuel Hartung,
Ressortleiter Chancen, DIE ZEIT

2.05 Tonart

Mo 16. Sep

19.05 Zeitfragen.

Politik und Soziales

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

- ☛ Und sie aßen alle und wurden satt (Math. 14 – 20)
Ein Kantinenfeature
Von Julius Stucke

20.00 Nachrichten

Fr 20. Sep

22.03 Musikfeuilleton

- ☛ Abendkleid im Küchengarten
Die Erfolgsgeschichte des
Glyndebourne Festivals
Von Katalin Fischer

23.00 Nachrichten

Sa 21. Sep

19.05 Oper

BBC Proms
Royal Albert Hall, London
Aufzeichnung vom 2.9.2019

.....
HECTOR BERLIOZ
,Benvenuto Cellini', Opéra
comique op. 23
Libretto von Léon de Wailly und
Auguste Barbier
Michael Spyres, Tenor – Benvenuto
Cellini, Goldschmied
Matthew Rose, Bass – Giacomo
Balducci, Päpstlicher Schatzmeister
Lionel Lhote, Bariton – Fieramosca,
Bildhauer im Dienst des Papstes
Tareq Nazmi, Bass – Papst Clemens VII.
Krystian Adam, Tenor – Francesco,
Künstler in Cellinis Atelier
Ashley Riches, Bass – Bernardino,
Künstler in Cellinis Atelier
Sophia Burgos, Sopran – Teresa,
Tochter Balduccis
Adèle Charvet, Mezzosopran – Ascanio,
Schüler Cellinis
Monteverdi Choir
Orchestre Révolutionnaire et
Romantique
Leitung: Sir John Eliot Gardiner

22.00 Die besondere Aufnahme

Fr 27. Sep

0.05 Klangkunst

- ☛ Stadt (Land Fluss)
Von Daniel Kötter und Hannes Seidl
Elektromagnetische Klänge:
Christina Kubisch
Musik: Sebastian Berweck,
Martin Lorenz, Andrea Neumann
Performance: Niklas Herzberg,
Desirée Sophie Meul, Rune Jürgensen
Autorenproduktion 2017 – 2019/ca. 50'
(Ursendung)

Wie klingt die Stadt, wie könnte sie
klingen? Wer hat das Recht, den Stadt-
raum zu gestalten, seine Grenzen zu
definieren? Das Künstler-Duo beschäf-
tigt sich mit verschiedenen Dichte-
graden von Räumen und Netzwerken.

1.00 Nachrichten

Mo 30. Sep

21.30 Einstand

- ☛ Von der Musikhochschule zu
,Fridays for Future'
Die Hornistin Isabel Hunter
Von Corinna Thaon
Das Horn ist IHR Instrument. Sophie
Hunter arbeitet hart, damit der Traum-
beruf Musikerin in Erfüllung geht.
Dennoch engagiert sich die 19-Jährige
auch in sozialen Projekten, für Um-
weltschutz und ,Fridays for Future'.

22.00 Nachrichten

**0.00 Nachrichten****0.05 Über-Podcast. Das Magazin****1.00 Nachrichten****1.05 Tonart***Klassik*

Moderation: Haino Rindler

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9***Kultur und Politik am Morgen***5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrerin Angelika Scholte-Reh,

Kroppen

*Evangelische Kirche***6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart***Das Literaturmagazin***11.00 Nachrichten****11.05 Tonart***Das Musikmagazin am Vormittag***11.30 Musiktipp****11.45 Rubrik: Jazz****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor***Das Popkulturmagazin***14.30 Kulturnachrichten****15.00 Nachrichten****15.05 Tonart***Das Musikmagazin am Nachmittag***15.30 Musiktipp****15.40 Live Session****16.00 Nachrichten****16.30 Kulturnachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9***Kultur und Politik am Abend***17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Politik und Soziales***Magazin***19.30 Zeitfragen. Feature** **Damengedeck**

Wenn Frauen allein in Bars sitzen

Von Natalie Putsche

Wenn Männer allein an einer Bar sitzen,

ist das nichts Besonderes. Wenn

Frauen das tun, dann gibt es Fragen.

Warum eigentlich?

20.00 Nachrichten**20.03 In Concert**

Passionskirche Berlin

Aufzeichnung vom 23.5.2019

.....

The Milk Carton Kids

Moderation: Carsten Beyer

.....

21.00 „hartaberfair“

Moderation: Frank Plasberg

((P)) (Ü/ARD)

21.30 Einstand **Der Bariton Ludwig Mittelhammer**

debütiert mit Franz Schubert,

Hugo Wolf und Nikolai Medtner

22.00 Nachrichten**22.03 Kriminalhörspiel** **Heilige Mörderin (2/2)**

Nach dem Roman von Keigo Higashino

Übersetzung: Ursula Gräfe

Bearbeitung und Regie:

Janine Lüttmann

Mit Peter Kurth, Sascha Icks, Sonja

Beißwenger, Samuel Weiss, Anne

Müller, Wolf-Dietrich Sprenger, Gerd

Wameling, Tilo Werner, Karoline

Eichhorn, Hedi Kriegeskotte, Julian

Greis, Michael Prella, Eva Gosciejewicz,

Marie Jung

Ton: Gerd-Ulrich Poggensee

NDR 2018/54'29

War es die Ehefrau oder die Geliebte?

Der erfolgreiche Unternehmer

Yoshitaka liegt tot in seiner Villa, in der

Kaffeetasche neben ihm wird Arsen ge-

funden. Der ermittelnde Kommissar ist

ratlos: Beide Frauen wirken sympa-

thisch und völlig unverdächtig.

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit***Kultur vom Tage***u.a. mit Kulturnachrichten**

- 0.00 Nachrichten**
0.05 Neue Musik
 Zur falschen Zeit am falschen Ort
 Der Komponist Miloslav Kabeláč
 Von Elisabeth Hahn
 Es sind auch politische Gründe, weshalb einer der wichtigsten tschechischen Komponisten international weitgehend unbekannt blieb.
- 1.00 Nachrichten**
1.05 Tonart
Jazz
 Moderation: Andreas Müller
- 2.00 Nachrichten**
3.00 Nachrichten
4.00 Nachrichten
- 5.00 Nachrichten**
5.05 Studio 9
Kultur und Politik am Morgen
5.30 Nachrichten
5.50 Aus den Feuilletons
6.00 Nachrichten
6.20 Wort zum Tage
 Zum jüdischen Fest Jom Kippur spricht Rabbiner Jehoshua Ahrens
6.30 Nachrichten
7.00 Nachrichten
7.20 Politisches Feuilleton
7.30 Nachrichten
7.40 Interview
8.00 Nachrichten
8.30 Nachrichten
8.50 Buchkritik
- 9.00 Nachrichten**
9.05 Im Gespräch
- 10.00 Nachrichten**
10.05 Lesart
Das Literaturmagazin
- 11.00 Nachrichten**
11.05 Tonart
Das Musikmagazin am Vormittag
11.30 Musiktipp
11.40 Chor der Woche
11.45 Rubrik: Klassik
- 12.00 Nachrichten**
12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...
13.00 Nachrichten
13.05 Länderreport
- 14.00 Nachrichten**
14.05 Kompressor
Das Popkulturmagazin
14.30 Kulturnachrichten
- 15.00 Nachrichten**
15.05 Tonart
Das Musikmagazin am Nachmittag
15.30 Musiktipp
15.40 Live Session
16.00 Nachrichten
16.30 Kulturnachrichten
- 17.00 Nachrichten**
17.05 Studio 9
Kultur und Politik am Abend
17.30 Kulturnachrichten
18.00 Nachrichten
- 18.30 Weltzeit**
18.50 Zum jüdischen Fest Jom Kippur
19.00 Nachrichten
19.05 Zeitfragen.
Wirtschaft und Umwelt
Magazin
19.30 Zeitfragen. Feature
 Ringen um neue Bauern-Regeln
 Ackerbaustrategie soll Landwirtschaft zukunftsfähig machen
 Von Anja Schrum und Ernst-Ludwig von Aster
- 20.00 Nachrichten**
20.03 Konzert
Traunsteiner Sommerkonzerte
 Großer Sitzungssaal des Landratsamtes
 Aufzeichnungen vom 6./7.9.2019

 LUDWIG VAN BEETHOVEN
Sonate für Violoncello und Klavier op. 5 Nr. 1
 NADIA BOULANGER
Trois pièces für Violoncello und Klavier
 FRANCIS POULENC
Sonate für Violoncello und Klavier FP 143
 Maximilian Hornung, Violoncello
 Herbert Schuch, Klavier
 ERNEST CHAUSSON
Konzert für Violine, Klavier und Streichquartett
 Catherine Klipfel, Klavier
 Stefan Hampel, Violine
 Goldmund Quartett:
 Florian Schötz, Violine
 Pinchas Adt, Violine
 Christoph Vandory, Viola
 Raphael Paratore, Violoncello

- 22.00 Nachrichten**
22.03 Feature
 *Feature-Antenne*
 direct radio
 Zusammengestellt von Ingo Kottkamp und Massimo Maio
 Moderation: Massimo Maio
 Deutschlandfunk Kultur 2019/ca. 56'30 (Ursendung)
 Radio ohne Erzähler. Radio ohne Talking Heads. Radio mit sprechenden Schauplätzen. Die Feature-Antenne präsentiert neue Kurzdokus.
- 23.00 Nachrichten**
23.05 Fazit
Kultur vom Tage
 u.a. mit Kulturnachrichten

- 0.00 Nachrichten**
- 0.05 Chormusik**
 Perspektive Schubert
 FRANZ SCHUBERT
Werke für Männerchor
 Camerata Musica Limburg
 Leitung: Jan Schumacher
 Deutschlandfunk Kultur/
 Genuin 2018/2019
0.55 Chor der Woche
- 1.00 Nachrichten**
- 1.05 Tonart**
Americana
 Moderation: Wolfgang Meyering
- 2.00 Nachrichten**
- 3.00 Nachrichten**
- 4.00 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**
- 5.05 Studio 9**
Kultur und Politik am Morgen
- 5.30 Nachrichten**
- 5.50 Aus den Feuilletons**
- 6.00 Nachrichten**
- 6.20 Wort zum Tage**
 Pfarrerin Angelika Scholte-Reh,
 Kroppen
Evangelische Kirche
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 Nachrichten**
- 7.20 Politisches Feuilleton**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.40 Interview**
- 8.00 Nachrichten**
- 8.30 Nachrichten**
- 8.50 Buchkritik**
- 9.00 Nachrichten**
- 9.05 Im Gespräch**
- 10.00 Nachrichten**
- 10.05 Lesart**
Das Literaturmagazin
- 11.00 Nachrichten**
- 11.05 Tonart**
Das Musikmagazin am Vormittag
11.30 Musiktipp
11.45 Rubrik: Folk
- 12.00 Nachrichten**
- 12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.00 Nachrichten**
- 13.05 Länderreport**
- 14.00 Nachrichten**
- 14.05 Kompressor**
Das Popkulturmagazin
14.30 Kulturnachrichten
- 15.00 Nachrichten**
- 15.05 Tonart**
Das Musikmagazin am Nachmittag
15.30 Musiktipp
15.40 Live Session
16.00 Nachrichten
16.30 Kulturnachrichten
- 17.00 Nachrichten**
- 17.05 Studio 9**
Kultur und Politik am Abend
17.30 Kulturnachrichten
18.00 Nachrichten
- 18.30 Weltzeit**
- 19.00 Nachrichten**
- 19.05 Zeitfragen.**
Kultur und Geschichte
Magazin
19.30 Zeitfragen. Feature
 D-Day des SED-Regimes
 Der 9. Oktober 1989 in Erfurt
 Von Klaus Diederichsen
 Nicht nur in Leipzig setzte sich am
 9.10.1989 die Bürgerbewegung gegen
 die Staatsmacht der DDR durch. Als
 zufälliger Besucher erlebte der Autor
 den Tag in Erfurt.
- 20.00 Nachrichten**
- 20.03 Konzert**
Köthener Herbst
 Kirche St. Agnus
 Aufzeichnung vom 20.9.2019

 JOHANN SEBASTIAN BACH
Konzert für Cembalo, Streicher und
Basso continuo d-Moll BWV 1052
Konzert für Violine, Streicher und
Basso continuo a-Moll BWV 1041
Sonate für Violine und obligates
Cembalo E-Dur BWV 1016
Brandenburgisches
Konzert Nr. 5 D-Dur BWV 1050
 Petra Müllejans, Violine
 Daniela Lieb, Traversflöte
 Andreas Staier, Cembalo
 Freiburger BarockConsort

- 21.30 Alte Musik**
 St. Agnus war seine Andachtskirche
 Johann Sebastian Bachs Köthener
 Wirkungsstätten
 Von Andreas Glöckner
- 22.00 Nachrichten**
- 22.03 Hörspiel**
 Zeugnis ablegen (6/6)
 Die Tagebücher des Victor Klemperer
 Sechster Teil: Die Jahre 1943 bis 1945
 Von Victor Klemperer
 Bearbeitung: Klaus Schlesinger
 Regie: Peter Groeger
 Mit Udo Samel
 Ton: Peter Kainz
 DLR Berlin/ORB 1996/54'37
 „Ich habe kein Veronal. Ich habe
 keinen Mut.“ Im Chaos der Zerstörung
 Dresdens entfernt Klemperer den
 gelben Stern. Das Kriegsende erlebt
 das Ehepaar Klemperer in Bayern.
- 23.00 Nachrichten**
- 23.05 Fazit**
Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten

**0.00 Nachrichten****0.05 Neue Musik**

Eva Zöllner stellt vor ...
Carolin Naujocks im Gespräch mit der
Akkordeonistin

GEORGINA DERBEZ

*„La Forza, il sparvier“ für Blockflöten
und Akkordeon*

Verena Wüsthoff, Blockflöten

Eva Zöllner, Akkordeon

PIERRE-ALEXANDRE TREMBLAY

*„nureinwortgenügt nicht 4“ für Klarinette,
Akkordeon und Live-Elektronik*

Heather Roche, Klarinetten

Eva Zöllner, Akkordeon

Pierre-Alexandre Tremblay,

Live-Elektronik/Klangregie

CHRISTOPHER TRAPANI

*„Hafenlieder“ für Stimme, Flöte und
Akkordeon*

collect/project:

Frauke Aulbert, Stimme

Shanna Gutierrez, Flöte

Eva Zöllner, Akkordeon

MARINA POLEUKHINA

„Tregadum“ für Akkordeon und Klavier

Heloisa Amaral, Klavier

Eva Zöllner, Akkordeon

YOUNGHI PAGH PAAN

„Ne Ma-Um“ für Akkordeon und

kleines Schlagzeug

Eva Zöllner, Akkordeon

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Rock

Moderation: Carsten Rochow

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrerin Angelika Scholte-Reh,

Kroppen

Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipps**11.45 Rubrik: Weltmusik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Popkulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Nachmittag

15.30 Musiktipps**15.40 Live Session****16.00 Nachrichten****16.30 Kulturnachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Forschung und Gesellschaft**

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Maßgeschneiderte Therapien

Was kostet uns der medizinische
Fortschritt?

Von Dagmar Röhrlich

Individuell entwickelte Medikamente
versprechen Heilung für derzeit hoff-
nungslos erkrankte Patienten. Doch die
Kosten sind gewaltig und für das Ge-
sundheitssystem kaum zu stemmen.
Können wir uns die neuen Therapien
für alle leisten?

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Symphony Hall, Birmingham

Aufzeichnung vom 26.9.2019

.....

BENJAMIN BRITTEN

Sinfonia da Requiem

MICHAEL TIPPETT

„A Child of Our Time“, Oratorium in drei

Teilen für Soli, Chor und Orchester

Talise Trevigne, Sopran

Dame Felicity Palmer, Mezzosopran

Joshua Stewart, Tenor

Brindley Sherratt, Bass

City of Birmingham Symphony

Chorus and Orchestra

Leitung: Mirga Gražinytė-Tyla

.....

In seinem gewaltigen Werk über die
Verfolgung der Juden in Deutschland
orientierte sich Michael Tippett an den
Passionen Bachs und den Oratorien
Händels.

22.00 Nachrichten**22.03 Freispiel**

little red (play): herstory

Von Nicola Nord

Regie: andcompany&Co

Mit Bini Adamczak, Alexander

Karschnia, Sascha Sulimma und

Nicola Nord

Ton: Thorsten Weigelt

DKultur 2008/46'37

Was machen Kommunistinnen und
Kommunisten nach dem Ende der Ge-
schichte? Nicola Nord suchte und fand
Anhänger der letzten großen Utopie
des 20. Jahrhunderts und sprach mit
ihnen über die Leere, die bleibt, wenn
einem die Utopie abhandenkommt.

22.15 maybrit illner

Die politische Talkshow


Live aus Berlin

«¶») (Ü/ZDF)

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Klangkunst** **Kurzstrecke 90**

Feature, Hörspiel, Klangkunst
Zusammenstellung: Barbara Gerland,
Ingo Kottkamp und Marcus Gammel
Autorinnen und Autoren/
Deutschlandfunk Kultur 2019/56'30

Wake up – eat – sleep
Von Julia Gabel und Dinah Rothenberg

Weg, geh
Von Magdalena Kotzurek

Späte deutsche Einheit
Von Sebastian Hocke

Todo suena como los pájaros
Von Julia Nanda Bejarano López

Neues aus der ‚Wurfsendung‘ mit
Julia Tieke

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Weltmusik
Moderation: Carsten Beyer

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrerin Angelika Scholte-Reh,
Kroppen

Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Alltag anders**

Von Matthias Baxmann und
Matthias Eckoldt

7.50 Interview**8.00 Nachrichten****8.20 Neue Krimis****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Unsere roc-Ensembles****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Popkulturmagazin


14.30 Kulturnachrichten**15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Nachmittag

15.30 Musiktipp**15.40 Live Session****16.00 Nachrichten****16.30 Kulturnachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.05 Wortwechsel****19.00 Nachrichten****19.05 Aus der jüdischen Welt mit ‚Shabbat‘****19.30 Zeitfragen. Literatur**

 Von der Wichtigkeit des Wohnens für
das Schreiben

Wie wir leben wollen

Von Katharina Teutsch

Früher lösten steigende Brotpreise
Revolutionen aus. Heute sorgen ex-
plodierende Mieten und Immobilien-
preise für Wut. Von Romanen übers
Wohnen.

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Heinrich Schütz Musikfest

Live aus der Kirche St. Marien,

Weißenfels

.....
Eine Marienvesper – Venedig 1650

ANONYMUS

Domine ad adjuvandum me festina

CLAUDIO MONTEVERDI

Dixit Dominus

GIOVANNI RIGATTI

Audi, dulcis amica mea

CLAUDIO MONTEVERDI

Laudate pueri

O quam pulchra es

Laetatus sum

DARIO CASTELLO

Sonata Decima

CLAUDIO MONTEVERDI

Nisi Dominus

GIOVANNI RIGATTI

Ardet Cor meum

CLAUDIO MONTEVERDI

Lauda Jerusalem à 3 con 5 voci in

ripieno

MASSIMILIANO NERI

Sonata XII

ALESSANDRO GRANDI

Ave Maris Stella

CLAUDIO MONTEVERDI

Magnificat primo

Salve Regina

DARIO CASTELLO

Sonata Decima settima à quattro in

ecco

CLAUDIO MONTEVERDI

Laetaniae della beatae Vergine


La Capella Ducale

Musica Fiata Köln

Leitung: Roland Wilson

.....

22.00 Nachrichten**22.03 Musikfeuilleton**

 Meisterwerk aus Theresienstadt

Viktor Ullmanns Kammeroper

‚Der Kaiser von Atlantis‘

Von Albrecht Dümling

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

**0.00 Nachrichten****0.00 phoenix persönlich**

☞ (Ü/Phoenix)

0.05 Lange Nacht

☞ Comedia Theater, Köln
Aufzeichnung vom 11.10.2019
Nicht nur Fjord und Fjell
Eine Lange Nacht der norwegischen
Literatur
Mit Mona Høvrving, Roy Jacobsen,
Erik Fosnes Hansen u.a.
Moderation: Hinrich Schmidt-Henkel
Regie: Monika Künzel

1.00 Nachrichten**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****3.05 Tonart**

Filmmusik
Moderation: Vincent Neumann

4.00 Nachrichten**5.00 Nachrichten****5.05 Aus den Archiven**

Prominente zu Gast
Walter Kempowski diskutiert mit
Berliner Schülern
Gesprächsleitung: Rudolf Ossowski
Vorgestellt von Michael Groth

Der Schriftsteller Walter Kempowski,
geboren am 29.4.1929, gestorben am
5.10.2007, wurde durch seine autobio-
grafisch geprägten Romane bekannt.

6.00 Nachrichten**6.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

6.20 Wort zum Tage

Pfarrerin Angelika Scholte-Reh,
Kroppen

Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**6.40 Aus den Feuilletons****7.00 Nachrichten****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

Live mit Hörern
008 00 22 54 22 54
gespraech@
deutschlandfunkkultur.de

10.00 Nachrichten**11.00 Nachrichten****11.05 Lesart**

Das politische Buch

12.00 Nachrichten**12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Breitband**

Medien und digitale Kultur

14.00 Nachrichten**14.05 Rang 1**

Das Theatermagazin

14.30 Vollbild

Das Filmmagazin

15.00 Nachrichten**16.00 Nachrichten****16.05 Echtzeit**

Das Magazin für Lebensart

17.00 Nachrichten**17.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages

17.30 Tacheles**18.00 Nachrichten****18.05 Feature**

☞ Il Sottosopra – Untertage, Übertage
Aus dem Leben sardischer
Bergmänner
Von Gianluca Stazi und Giuseppe Casu
Regie und Bearbeitung: Karin Hutzler
Deutschlandfunk Kultur 2019/ca. 50'
(*Ursendung*)

Silvestro und Manlio haben jahrzehnte-
lang in einem Bergwerk auf Sardinien
gearbeitet. Sie beschreiben den Berg
abwechselnd als Vater, Freund oder
Geliebte. Nun, da die Mine längst ge-
schlossen ist und beide in Rente sind,
kehren sie zurück.

19.00 Nachrichten**19.05 Oper**

Bolschoj Theater, Moskau
Aufzeichnung vom 26.9.2019
.....
NIKOLAJ RIMSKIJ-KORSAKOW
„Das Märchen vom Zaren Saltan“,
Oper in einem Prolog und vier Akten
Libretto: Wladimir Belskij
Die Namen der Solisten werden
später bekannt gegeben
Chor und Orchester des
Bolschoj-Theaters
Leitung: Tugan Sokhiev
.....

22.00 Die besondere Aufnahme

Sequenza
Werke von

HEINRICH IGNAZ FRANZ BIBER,
SALVATORE SCIARRINO,
LUCIANO BERIO und
ROBERT SCHUMANN
Franziska Hölscher, Violine
Severin von Eckardstein, Klavier
Deutschlandfunk Kultur 2018

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

0.00 Nachrichten**0.05 Stunde 1 Labor****1.00 Nachrichten****1.05 Diskurs****2.00 Nachrichten****2.05 Tonart***Chansons und Balladen*

Moderation: Wolfgang Meyering

3.00 Nachrichten**4.00 Nachrichten****4.05 Tonart***Clubloung*

Moderation: Carsten Rochow

5.00 Nachrichten**6.00 Nachrichten****6.55 Wort zum Tage**

Buddhistische Gesellschaft

7.00 Nachrichten**7.05 Feiertag**

Mystik der Straße

Zum 55. Todestag von

Madeleine Delbrel

Von Pfarrer Gotthard Fuchs,

Wiesbaden

*Katholische Kirche***7.30 Kakadu für Frühaufsteher***Feature*

Ungeheuer oder Glücksbringer

Drachen und ihre Geschichten

Von Corinna Thaon

Moderation: Fabian Schmitz

8.00 Nachrichten**8.05 Kakadu***Kinderhörspiel*

Ampelmännchen sind keine Haustiere



Von Anna-Luise Böhm

Regie: Judith Lorentz

Komposition: Lutz Glandien

Mit Winnie Böwe, Franziska Neidling,

Lyonel Holländer, Andreas Mannkopff,

Mex Schlüpfer, Bernhard Schütz u.a.

DKultur 2012/49'52

Moderation: Fabian Schmitz

Clärchen und Tim retten gemeinsam

das grüne und das rote Ampelmänn-

chen.

9.00 Nachrichten**9.05 Kakadu***Magazin*

Moderation: Fabian Schmitz

08 00 22 54 22 54

9.30 Sonntagsrätsel

Moderation: Ralf Bei der Kellen

sonntagsraetsel@

deutschlandfunkkultur.de

10.00 Nachrichten**10.05 Plus Eins****11.00 Nachrichten****11.59 Freiheitsglocke****12.00 Nachrichten****12.00 Presseclub****12.45 Presseclub nachgefragt**

«P» (Ü/Phoenix)

12.05 Studio 9 kompakt*Themen des Tages***12.30 Die Reportage****13.00 Nachrichten****13.05 Sein und Streit***Das Philosophiemagazin***14.00 Nachrichten****14.05 Religionen****15.00 Nachrichten****15.05 Interpretationen**

Veredelte Virtuosität

Das Violinkonzert e-Moll von

Felix Mendelssohn Bartholdy

Moderation: Michael Dasche

16.00 Nachrichten**17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt***Themen des Tages***17.30 Nachspiel***Das Sportmagazin***18.00 Nachrichten****18.05 Nachspiel. Feature**

Späte Anerkennung

Frauenfußball in der DDR

Von Ivy Nortey und Paul Hildebrandt

18.30 Hörspiel

Nachtgeschwister, provisorisch

Nach Texten von Wolfgang Hilbig und

Natascha Wodin



Bearbeitung: Anja Schneider,

Daniela Holtz

Regie: Ulrich Lampen

Mit Martina Gedeck, Christian Redl,

Conny Wolter, Susanne Stein, Hilmar

Eichhorn

Musik: Steffen Schleiermacher

Ton: Holger Kliemchen

MDR/DKultur 2014/78'55

Ein Bändchen mit Gedichten ist Aus-

löser. Sie setzt alles daran, den Ver-

fasser der Zeilen zu treffen, obwohl er

in der DDR lebt. Als er ein Reise-Visum

bekommt, beginnt eine Liebesbezie-

hung. Doch ist er der Mann, den sie

sich erfunden hat?

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

silent green Kulturquartier, Berlin

Aufzeichnung vom 24.9.2019

.....

RundfunkchorLounge

„Pulse of Europe“

Solistinnen und Solisten des

Rundfunkchores Berlin

Rundfunkchor Berlin

Moderation: Gayle Tufts

Leitung: Gijs Leenaars

.....

Was bedeutet Musik für die kulturelle

Identität unseres Erdteils? Und was be-

deutet Europa für die Musik? Wieviel

wiegt die Idee eines einigen Europas

heute? Ein Überraschungskonzert des

Rundfunkchores Berlin.

22.00 Nachrichten**22.03 Literatur**

Auf's Ganze, im Innern oder draußen

in der Welt

Die norwegische Literatur heute

Von Peter Urban-Halle

Die meisten norwegischen Autoren

beschäftigen sich auf radikale Weise

mit sich selbst, einige reisen auch in

die weite Welt. Halbherzigkeit ist nicht

ihre Sache

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit***Kultur vom Tage*



Programmerläuterungen

Mo 7. Okt

19.05 Zeitfragen.

Politik und Soziales

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Damengedeck

Wenn Frauen allein in Bars sitzen

Von Natalie Putsche

Männer, die am Tresen sitzen, dabei reden oder in ihr Glas starren. Niemand käme auf die Idee, daran etwas seltsam zu finden. Wenn eine Frau dagegen allein an einer Theke sitzt, ist sie entweder Stammgast oder sitzt dort einfach nicht. Meistens. Doch warum? Weil andere denken könnten, sie sei einsam oder bedürftig? Geht es einigen Männern auch so, dass sie ohne Freunde keine Bar betreten? Und welche Frauen gehen alleine aus, statt auf dem Sofa zu versauern? Natalie Putsche über die Unsicherheit beim nächtlichen Alleingang, warum Frauen sich so selten trauen, mutige Ausnahmen und überraschende Gespräche.

21.30 Einstand

Der Bariton Ludwig Mittelhammer debütiert mit Franz Schubert, Hugo Wolf und Nikolai Medtner

Für Ludwig Mittelhammer sind „Liederabende irre Achterbahnfahrten“. Der Trauer, der Sehnsucht, der Freude einen eigenen Ton zu geben, ist für den Münchner Bariton immer wieder eine Herausforderung. Auch deshalb hat er wohl sehr lange mit seiner ersten CD-Aufnahme gewartet. Mit Anfang 30 fühlte er sich nun für sein Debüt bereit. Mit Liedern von Franz Schubert und Hugo Wolf hat er sich für ein bekannteres, klassisches Lied-repertoire entschieden. Unbekannter dagegen sind die Lieder von Nikolai Medtner. Über 100 Lieder gehören zum Œuvre des Komponisten, der vor allem durch seine Klaviermusik bekannt geworden ist. Der Bariton Ludwig Mittelhammer und Jonathan Ware, sein musikalischer Partner am Klavier, haben sich dieses virtuos und hochspannenden Repertoires mit beeindruckender Natürlichkeit und Authentizität angenommen.

22.03 Kriminalhörspiel

Heilige Mörderin (2/2)

Nach dem Roman von Keigo Higashino

Übersetzung: Ursula Gräfe

Bearbeitung und Regie:

Janine Lüttmann

Mit Peter Kurth, Sascha Icks, Sonja

Beißwenger, Samuel Weiss, Anne

Müller, Wolf-Dietrich Sprenger, Gerd

Wameling, Tilo Werner, Karoline

Eichhorn, Hedi Kriegeskotte, Julian

Greis, Michael Prella, Eva Gosciejewicz,

Marie Jung

Ton: Gerd-Ulrich Poggensee

NDR 2018/54'29

Als seine Frau Ayane abgereist ist, verabredet sich Yoshitaka sogleich mit seiner Geliebten zu einer gemeinsamen Liebesnacht. Doch als diese am Abend in Yoshitakas Villa ankommt, findet sie den erfolgreichen Unternehmer tot am Boden, neben sich eine verschüttete Kaffeetasse. Der ermittelnde Kommissar hat es mit zwei potenziellen Täterinnen zu tun. Der Ehefrau und der Geliebten. Beide wirken sympathisch, und beide scheinen völlig unverdächtig. Die Ehefrau hat sogar ein wasserfestes Alibi, da sie zum Zeitpunkt des Mordes nicht in der Stadt war.

sich Bauernverbands-Präsident Joachim Rukwied kämpferisch. Und präsentierte im Vorfeld schon einmal eine eigene Ackerbaustrategie. Mit acht Zielen und achtzehn Maßnahmen. Blühflächen und Bienenweiden als Schmuck für eine Weiter-so-Strategie, lästerten da kritische Landwirte. Und auch im Landwirtschaftsministerium machte die neue Verbandsstrategie nur bedingt Eindruck.

22.03 Feature

Feature-Antenne

direct radio

Zusammengestellt von Ingo Kottkamp und Massimo Maio

Moderation: Massimo Maio

Deutschlandfunk Kultur 2019/ca. 56'30 (Ursendung)

Radio ohne Erzähler. Radio ohne Talking Heads. Radio ohne Zwischeninstanz. Radio ohne Geschmacksverstärker. Radio mit echten Menschen. Radio mit sprechenden Schauplätzen. Radio mit Zwischentönen. Geht das? Die ‚Feature-Antenne‘ erkundet, was geht.

Mi 9. Okt

0.05 Chormusik

Perspektive Schubert

FRANZ SCHUBERT

Werke für Männerchor

Camerata Musica Limburg

Leitung: Jan Schumacher

Deutschlandfunk Kultur/

Genuin 2018/2019

Die Camerata Musica Limburg widmet sich seit einigen Jahren den Werken Franz Schuberts und hat sich zum Ziel gesetzt, dessen Kompositionen für Männerchor in Gänze aufzunehmen. Deutschlandfunk Kultur begleitet dieses ehrgeizige Projekt. Im Gespräch mit Ruth Jarre stellt der Leiter des Chores, Jan Schumacher, die jüngsten Folgen vor.

21.30 Alte Musik

St. Agnus war seine Andachtskirche

Johann Sebastian Bachs Köthener

Wirkungsstätten

Von Andreas Glöckner

Bachs Köthener Wirkungsstätten waren das Schloss mit der Schlosskapelle sowie die Kirchen St. Jakob und St. Agnus. Letztere stand unter dem Patronat der Fürstenmutter

Di 8. Okt

19.05 Zeitfragen.

Wirtschaft und Umwelt

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Ringen um neue Bauern-Regeln

Ackerbaustrategie soll Landwirtschaft

zukunfts-fähig machen

Von Anja Schrum und

Ernst-Ludwig von Aster

Deutschland ist ein Agrarland. Mehr als die Hälfte der Gesamtfläche wird landwirtschaftlich genutzt. In den letzten Jahrzehnten aber hat die intensive Landwirtschaft unübersehbare Spuren hinterlassen. Eine neue Ackerbaustrategie, so sieht es der Koalitionsvertrag vor, soll nicht nur die Erzeugung von hochwertigen Lebens- und Futtermitteln sichern, sondern die Landwirtschaft auch auf einen umweltfreundlichen Umgang mit Boden und Wasser verpflichten; den Artenschwund stoppen, den Klimaschutz voranbringen. Die Präsentation der neuen Bauern-Regeln, ursprünglich geplant fürs Frühjahr 2019, wurde allerdings verschoben. Jetzt sollen im Herbst die Leitlinien vorgestellt werden. „Die Landwirtschaft selbst legt die Roadmap fest“, gab



Gisela Agnes, einer engagierten Lutheranerin. Beheimatet war hier die kleine lutherische Gemeinde, der auch Bach angehörte. Gisela Agnes zählte zur unterprivilegierten Minderheit der Lutheraner und stand somit zeitlebens in Auseinandersetzungen mit der herrschenden Dynastie ihres Fürstentums, in dem bereits 1596 der Calvinismus zur Landesreligion erklärt worden war. Ihr Sohn Fürst Leopold gehörte zur Mehrheit der Reformierten im anhaltinischen Herrscherhaus. Konflikte zwischen den Anhängern beider Glaubensrichtungen überschatteten auch Bachs Alltag. Eine kirchenmusikalische Tradition gab es in Köthen zunächst kaum. Dennoch hat Bach auch hier geistliche Kantaten aufgeführt. Schon frühzeitig war er in mehrfacher Hinsicht ein Avantgardist. Musikalische Experimente und unkonventionelle Formen prägen Bachs Köthener Schaffen – in der Verwirklichung seines Credos: „Es muß alles zu machen möglich seyn.“ Das fünfte Brandenburgische Konzert beispielsweise dürfte wegen seiner extravaganten Gestalt geradezu verblüffend auf die Zeitgenossen gewirkt haben. Mit einer überschäumenden, 64 Takte langen Solo-Kadenz im Eröffnungssatz zählt es zu den genialsten Schöpfungen der Köthener Zeit.

22.03 Hörspiel

Zeugnis ablegen (6/6)

Die Tagebücher des Victor Klemperer
Sechster Teil: Die Jahre 1943 bis 1945
Von Victor Klemperer

Bearbeitung: Klaus Schlesinger

Regie: Peter Groeger

Mit Udo Samel

Ton: Peter Kainz

DLR Berlin/ORB 1996/54'37

1943 bis 1945. „Ich habe kein Veronal. Ich habe keinen Mut. Und ich muss ja das 3. Reich zu überleben versuchen, damit Evas Witwenpension sichergestellt ist.“ Im allgemeinen Chaos der Zerstörung Dresdens im Februar 1945 trennt Klemperer den gelben Stern ab. Es beginnt eine Odyssee, die die Eheleute nach Bayern führt, wo sie das Kriegsende erleben.

Do 10. Okt

19.05 Zeitfragen.

Forschung und Gesellschaft

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Maßgeschneiderte Therapien

Was kostet uns der medizinische Fortschritt?

Von Dagmar Röhrlich

Die Zahlen sind gewaltig: Weltweit sollen zwischen 2019 und 2023 die Ausgaben für Arzneimittel um rund ein Viertel auf 1,5 Billionen Dollar steigen. Das lässt sich zum Teil darauf zurückführen, dass mehr Menschen Zugang zu Medikamenten haben. Vor allem jedoch explodieren die Kosten für Spezialpräparate. Denn der große Trend heißt personalisierte Medizin: Arzneimittel, die die Pharmaindustrie nicht mehr für große Patientengruppen entwickelt, sondern individuell auf einen Patienten hin zuschneidet. Auf der einen Seite gibt es spektakuläre Erfolge, bis hin zur wahrscheinlichen Heilung derzeit hoffnungslos erkrankter Menschen. Auf der anderen Seite stehen die Kosten, die sich im sechsstelligen Bereich bewegen. Zwar werden neue Finanzierungsmodelle entworfen, etwa dass die Therapeutika nur bei Erfolg bezahlt werden. Doch die Entwicklung wirft die Frage auf, ob wir uns den medizinischen Fortschritt für alle leisten können. Muss Heilung rationiert werden?

22.03 Freispiel

little red (play): herstory

Von Nicola Nord

Regie: andcompany&Co

Mit Bini Adamczak, Alexander

Karschnia, Sascha Sulimma und

Nicola Nord

Ton: Thorsten Weigelt

DKultur 2008/46'37

Was tun Kommunistinnen und Kommunisten nach dem Ende der Geschichte? Nicola Nord sammelte Dokumente und Materialien von Anhängern der letzten großen Utopie des 20. Jahrhunderts und formt daraus das Dokumärchen einer Vergangenheit, die unsere Zukunft hätte sein können. Aus der interstellaren Perspektive des 3. Jahrtausends blickt sie zurück auf die Zeit der großen politischen Utopien. Sie schafft Raum für das, was dem Schweigen nach dem Scheitern gesellschaftlicher Alternativen folgt: der Beginn neuer Geschichten.

Fr 11. Okt

0.05 KlangkunstKurzstrecke 90

Feature, Hörspiel, Klangkunst

Zusammenstellung: Barbara Gerland,

Ingo Kottkamp und Marcus Gammel

Autorinnen und Autoren/

Deutschlandfunk Kultur 2019/56'30

Wake up – eat – sleep

Von Julia Gabel und Dinah Rothenberg

Weg, geh

Von Magdalena Kotzurek

Späte deutsche Einheit

Von Sebastian Hocke

Todo suena como los pájaros

Von Julia Nanda Bejarano López

Neues aus der ‚Wurfsendung‘ mit

Julia Tieke

Preisgekrönte und andere Hörstücke im Kurzformat. Unter anderem mit einer verschollenen Radsportgruppe, die pünktlich zur Wende wieder auftaucht. Informationen zur Einreichung finden Sie hier. <https://kurzstrecke.deutschlandradio.de/login>

19.30 Zeitfragen. Literatur

Von der Wichtigkeit des Wohnens für das Schreiben

Wie wir leben wollen

Von Katharina Teutsch

Früher waren es die Lebensmittelpreise, die Gesellschaften auseinanderbrechen ließen. Heute sind es die ständig steigenden Mieten. Als Erster schrieb Jan Peter Bremer vor acht Jahren über die Gentrifizierung. Damals war der Begriff noch relativ neu. Heute ist die ökonomische Aufwertung eines Stadtteils und die Verdrängung der bisherigen durch wohlhabendere Einwohner zum neuralgischen Punkt vieler Großstadtrömane geworden. Anke Stelling hat den Preis der Leipziger Buchmesse gewonnen mit einem Buch, in dem es um den Verteilungskampf im ehemaligen WG- und heutigen Baugruppenmilieu von Ostberlin geht. Die Filmemacherin Lola Randl diskutiert in einer Tagebuch-Enzyklopädie ländliche Lebensstilexperimente frustrierter Städter. Und Jan Brandt vermisst in seinem neuen Buch den Raum, der sich zwischen seiner provinziellen Herkunft und den Berliner Lehrjahren der Nachwendzeit auftut. Die Wohngeschichten und sozialen Befunde sind so unterschiedlich wie ihre Verfasser. Aber alle Autoren stellen eine gemeinsame Frage: Wie wollen wir leben? Ein Feature über Einzüge, Umzüge und Auszüge ins Unbekannte von Katharina Teutsch.



22.03 Musikfeuilleton

Meisterwerk aus Theresienstadt
Viktor Ullmanns Kammeroper
,Der Kaiser von Atlantis'
Von Albrecht Dümling

Im Ghetto Theresienstadt schuf Viktor Ullmann 1943/44 seine Oper ,Der Kaiser von Atlantis', die erst 1975 uraufgeführt wurde. Obwohl das Werk seitdem oft gespielt wurde, sind immer noch viele Fragen offen, diskutiert man über die Gestalt und Deutung der Oper. Im Gespräch mit Experten will die Sendung einigen der Rätsel nachgehen. Kein Zweifel herrscht aber darüber, dass der vor 75 Jahren in Auschwitz ermordete Komponist mit dieser Kammeroper ein Meisterwerk geschaffen hat.

Sa 12. Okt

0.05 Lange Nacht

Comedia Theater, Köln
Aufzeichnung vom 11.10.2019

Nicht nur Fjord und Fjell
Eine Lange Nacht der norwegischen
Literatur

Mit Mona Høvring, Roy Jacobsen,
Erik Fosnes Hansen u.a.

Moderation: Hinrich Schmidt-Henkel
Regie: Monika Künzel

Norwegen ist ein Land großer Literatur, von Klassikern wie Henrik Ibsen und Knut Hamsun bis hin zu aktuellen Bestsellerautorinnen und -autoren wie Karl Ove Knausgård, Maja Lunde oder Jo Nesbø. Natürlich geht es viel um Fjord und Fjell, um die beeindruckende Landschaft und das Alltagsleben in einem Land, das binnen weniger Jahrzehnte von einer armen Agrargesellschaft zu einer der reichsten Nationen der Erde wurde. Bei der ,Langen Nacht', die dem Gastland Norwegen auf der Frankfurter Buchmesse gewidmet ist, zeigt sich die enorme Bandbreite der Literatur dieses Landes, in dem 82 Prozent der Bevölkerung mindestens ein Buch pro Jahr kaufen. Für die rund fünf Millionen Einwohner gibt es 438 Verlagshäuser und 550 Buchhandlungen. So mag Erik Fosnes Hansens Roman ,Ein Hummerleben' in einem norwegischen Gebirgshotel spielen, doch zeigt er vor diesem Hintergrund typische gesellschaftliche Entwicklungen des 20. Jahrhunderts auf. Und Mona Høvring spricht in ihrem Buch ,Alles, was helfen könnte' über eine kleine Familie, doch ihre Themen sind universell. Roy Jacobsens Insel-Saga hingegen spürt dem Leben und Fragen der Schuld und Kollaboration im Nachkriegs-Norwegen nach. Der Blick der norwegischen Autorinnen und Autoren ist ein sehr zeitgenössischer und internationaler – in der öffentlichen ,Langen Nacht' im Kölner Theater Comedia.

18.05 Feature

Il Sottosopra – Untertage, Übertage
Aus dem Leben sardischer
Bergmänner
Von Gianluca Stazi und Giuseppe Casu
Regie und Bearbeitung: Karin Hutzler
Deutschlandfunk Kultur 2019/ca. 50'
(*Ursendung*)

„Das Bergwerk hat mich das Leben gelehrt. Ich nenne es Papa.“ Nach einem langen Leben in den Tiefen einer sardischen Mine, beschreiben Silvestro und Manlio hier ihre lebensprägende Beziehung zu Stollen, Staub und Arbeit. Und sie erzählen von dem Moment, als sie damit drohten, sich im Inneren des Berges in die Luft zu sprengen, aus Protest gegen die Schließung ihrer Mine. Das war vor Jahren. Nun kehren sie zurück an den Ort, den die Natur sich langsam zurückeroberet. Das italienische Originalstück wurde beim Prix Europa 2018 als bestes europäisches Radio-Feature ausgezeichnet.

So 13. Okt

7.30 Kakadu für Frühaufsteher

Feature
Ungeheuer oder Glücksbringer
Drachen und ihre Geschichten
Von Corinna Thawn
Moderation: Fabian Schmitz

Drachen gibt es nicht und trotzdem kennt sie jeder. Warum erzählen die Menschen schon immer und überall auf der Erde von Drachen? Meistens sind sie riesengroß, schlangenähnlich und stark. Sie können sehr böse sein, Feuer speien und Helden müssen sie besiegen. Man erzählt aber auch von guten Drachen, die Glück bringen.

8.05 Kakadu

Kinderhörspiel
Ampelmännchen sind keine Haustiere
Von Anna-Luise Böhm
Regie: Judith Lorentz
Komposition: Lutz Glandien
Mit Winnie Böwe, Franziska Neidling,
Lyonel Holländer, Andreas Mannkopff,
Mex Schlüpfer, Bernhard Schütz u.a.
DKultur 2012/49'52
Moderation: Fabian Schmitz

Auf dem Schulweg müssen Tim und Clärchen eine unerwartete Rettungsaktion starten, denn Orje, ein kleines grünes Ampelmännchen, steckt in der Klemme. Und damit nicht genug. Orjes bester Freund, das rote Ampelmännchen, ist spurlos verschwunden. Tim und Clärchen stellen Nachforschungen an und dabei kommt der schreckliche Verdacht

auf, dass der kleine Rote in großer Gefahr ist. Keine Frage – die Kinder müssen helfen, auch wenn Clärchens Papa davon überhaupt nicht begeistert ist. Denn der hat große Pläne mit seiner Tochter.

18.05 Nachspiel. Feature

Späte Anerkennung
Frauenfußball in der DDR

Von Ivy Nortey und Paul Hildebrandt
Bis Anfang der 70er-Jahre war Frauenfußball in der Bundesrepublik verboten. In der DDR existierte dieses Verbot offiziell nicht. Frauen und Mädchen, die Fußball spielen wollten, bekamen aber trotzdem keine Unterstützung. Solange die DDR existierte, war Frauenfußball nicht olympisch, gehörte nicht zu den medalienträchtigen Sportarten und wurde daher auch nicht gefördert. Gespielt wurde trotzdem. Meist auf regionaler Ebene. Offizielle Meisterschaften, die sogenannte Besten-Ermittlung, gab es erst ab Ende der 70er-Jahre. Im Mai 1990, wenige Monate nach der friedlichen Revolution, fand dann das erste – und einzige – Länderspiel einer DDR-Frauenfußballnationalmannschaft statt. Nach der Wiedervereinigung mussten sich die ost-deutschen Fußballfrauen neu orientieren.

18.30 Hörspiel

Nachtgeschwister, provisorisch
Nach Texten von Wolfgang Hilbig und
Natascha Wodin
Bearbeitung: Anja Schneider,
Daniela Holtz
Regie: Ulrich Lampen
Mit Martina Gedeck, Christian Redl,
Conny Wolter, Susanne Stein, Hilmar
Eichhorn
Musik: Steffen Schleiermacher
Ton: Holger Kliemchen
MDR/DKultur 2014/78'55

„Schon von den ersten Zeilen ging eine Kraft aus, ein Licht, eine Dunkelheit, ein Schmerz, eine Schönheit, eine Wucht.“ Die Stimme eines Seelenverwandten, die Stimme eines Verlorenen. Sie hat ihn gefunden, aber er kämpft gegen ein ständiges Gefühl des Nichtgenügens, fühlt sich als DDR-Bürger im Westen minderwertig. Die Beziehung ist toxisch. Obwohl er sich im Westen unwohl und fremd fühlt, dadurch immer mehr in einen Strudel aus Alkoholexzess und Schreibhemmung gerät, lässt er den Termin für seine Rückreise verstreichen – und der Osten rückt in unerreichbare Ferne. Hörspiel des Monats Dezember 2014.

20.03 Konzert

silent green Kulturquartier, Berlin

Aufzeichnung vom 24.9.2019

.....
RundfunkchorLounge

„Pulse of Europe“

Solistinnen und Solisten des

Rundfunkchores Berlin

Rundfunkchor Berlin

Moderation: Gayle Tufts

Leitung: Gijs Leenaars

.....
Die erste RundfunkchorLounge der neuen Saison lädt dazu ein, den Pulsschlag Europas zu spüren und stellt viele Fragen: Was bedeutet Musik für die kulturelle Identität unseres Erdteils? Und was bedeutet Europa für die Musik? Wie viel wiegt die Idee eines einigen Europas heute? Details zum musikalischen Programm und den illustren Gesprächspartnern gibt der Rundfunkchor Berlin erst kurz vorher bekannt. Durch den Abend führt aber wieder Gayle Tufts, Entertainerin, passionierte Berlinerin und überzeugte Europäerin aus New York.

22.03 Literatur

Auf's Ganze, im Innern oder draußen
in der Welt

Die norwegische Literatur heute

Von Peter Urban-Halle

Wenn heute über die norwegische Literatur gesprochen wird, dann vor allem wegen eines Autors: Karl Ove Knausgård. Er hat das Ich radikal in den Mittelpunkt seiner Prosa gestellt. Die Auswirkungen auf Kolleginnen und Kollegen sind unübersehbar: Ich-Sezierung, Paarbeziehungen, Familiendramen sind die Hauptthemen des gegenwärtigen norwegischen Romans. Souverän ignorieren die Autoren die politischen, sozialen und ethnischen Probleme, die Europa seit geraumer Zeit in Dauererregung versetzen. Sie beschäftigen sich mit sich selbst, genauer: mit dem, was im menschlichen Innern vor sich geht. Ihre existenzielle Literatur erzählt von Sehnsucht und Skepsis, von Einsamkeit und Selbstzweifel. Dazu gesellen sich einige Außenseiter mit teilweise sonderbaren, unergründlichen Büchern, in denen viel gereist wird, in Norwegen und in die weite Welt. Was aber alle auszeichnet, sind Mut und Leidenschaft. Halbherzigkeit ist nicht ihre Sache. Es geht ihnen immer ums Ganze.